

Antrag auf Erteilung/Verlängerung einer Erlaubnis nach § 27 Sprengstoffgesetz



LANDKREIS GÜNZBURG

zum **Erwerb** von

zum **Umgang** mit

(Herstellen, Be- und Verarbeiten, Wiedergewinn, Aufbewahren, Verbringen, Verwenden und Vernichten)

Landratsamt Günzburg
An der Kapuzinermauer 1
89312 Günzburg

- explosionsgefährlichen Stoffen
- zum Sprengen von bestimmten schwerexplosionsfähigen Stoffen, die nicht explosionsgefährlich im Sinne des § 3 Abs. 1 SprengG sind
- Zündmitteln
- pyrotechnischen Gegenständen
- anderen Gegenständen, die explosionsgefährliche oder schwerexplosionsfähige Stoffe enthalten

Hinweis nach den datenschutzrechtlichen Vorschriften:
Bundesdatenschutzgesetz i. V. mit dem Landesdatenschutzgesetz : Die personenbezogenen Daten werden erhoben aufgrund § 27 Sprengstoffgesetz. Mit der Bearbeitung der Daten dieses Vordrucks bin ich einverstanden.

1. Angaben zur Person des Antragstellers

Vorname		Name		ggf. Geburtsname	
Straße			Hausnummer	PLZ	Ort
Telefon (mit Vorwahl)		Telefax (mit Vorwahl)		E-Mail	
Geburtsdatum	Geburtsort (Gemeinde, Kreis, Land)			Staatsangehörigkeit	
Geburtsname der Mutter		Seit wann ununterbrochen wohnhaft in der BRD?		Erstmals im Gebiet der BRD wohnhaft im Jahre	
Wohnungen in den letzten 5 Jahren (Jahr, Gemeinde, Landkreis, Land)					
Erlerner Beruf			Derzeit ausgeübter Beruf		
Ehegatte - Vorname		Name		ggf. Geburtsname	
Vor- und Familien- (Geburts-) Name der Eltern (falls Antragsteller minderjährig)					
Vater - Vorname		Name		ggf. Geburtsname	
Mutter - Vorname		Name		ggf. Geburtsname	
Beruf des Vaters			Beruf der Mutter		
Bereits bestehende sprengstoffrechtliche Erlaubnis				<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein
Ausstellungsbehörde			Ausstellungsdatum		

1.2 **Fachkunde** nachgewiesen durch (Belege sind beizufügen)

1.3 **Beantragte Mengen** (genaue Bezeichnung)

kg	Stoff
kg	Stoff
kg	Stoff
Stück	Gegenstand
Stück	Gegenstand
m	Sprengschnur
m	Züandschnur

Zweck (Bedürfnis) (Diese Beantwortung entfällt bei pyrotechnischen Gegenständen)

für die explosionsgefährlichen Stoffe

Laden und Wiederladen von Patronenhülsen

Böllerschießen

Vorderladerschießen

Aufbewahrungsort (genaue Beschreibung der Aufbewahrungsstätte)

2. Angaben zur Art

2.1 der explosionsgefährlichen Stoffe (z. B. Nitrocellulose-, Schwarz-, oder Böllerpulver)

2.2 der zum Sprengen bestimmten schwerexplosionsfähigen Stoffe

2.3 der Zündmittel

2.4 der pyrotechnischen Gegenstände

2.5 der anderen Gegenstände, die explosionsgefährliche oder schwerexplosionsfähige Stoffe enthalten, auf die sich die Erlaubnis erstrecken soll, z.B. brisante Sprengstoffe, Pulversprengstoffe, elektrische Zündmittel, pyrotechnische Gegenstände/Klasse

3. Angaben über

3.1 Art der beabsichtigten Tätigkeit

Laden und Wiederladen von Patronenhülsen Vorderladerschießen Böllerschießen

3.2 Ort der beabsichtigten Tätigkeit

auf zugelassenen Schießständen bei kirchlichen und weltlichen Anlässen

4. und 5. sind nur auszufüllen von Antragstellern, die Treibladungspulver zum Laden und Wiederladen von Patronenhülsen oder zum Vorderlader- oder Böllerschießen benötigen.

4. Waffenbesitzkarte ausgestellt oder Jahres-Jagdschein ausgestellt

ja nein ja nein

Ausstellungsbehörde	Ausstellungs-Datum
Berechtigungs-Nr.	Gültigkeitsdauer

5. Mitglied einer jagdlichen Vereinigung oder einer schießsportlichen Vereinigung

ja nein ja nein

Name und Anschrift der jeweiligen Vereinigung

6. Bemerkung

sonstige Angaben

7. Körperliche oder geistige Mängel (z.B. schwere Formen von Sehschwäche - Angabe der Dioptrie, links, rechts - Farbuntüchtigkeit, Nachtblindheit, Einäugigkeit, Hirnverletzung, schwere Herz- und Kreislauferkrankungen, Zuckerkrankheit, Anfallsleiden, Geisteskrankheit, Alkohol-, Arzneimittel- oder Drogenmissbrauch, Lähmungen, Amputationen, Taubheit, Schwerhörigkeit usw.) habe ich bzw. hatte ich

keine folgende _____

Meine Angaben sind vollständig und entsprechen der Wahrheit.

Ort	Datum	Unterschrift des Antragstellers
Bei minderjährigem Antragsteller - Unterschrift des Vaters		Unterschrift der Mutter

Stellungnahme der Stadt/Gemeinde

Personenbezogene Daten stimmen mit den meldebehördlichen Unterlagen

überein nicht überein und werden wie folgt geändert

Der Antragsteller ist unter der angegebenen Anschrift gemeldet mit Hauptwohnsitz Nebenwohnsitz

seit

Weitere Wohnungen in

Der Antragsteller hat den gewöhnlichen Aufenthalt in

Gegen die Erteilung einer waffenrechtlichen Erlaubnis werden keine - folgende - Bedenken erhoben:

Bedürfnisbestätigung (ggf. ankreuzen oder streichen)

Dem Antragsteller wird bescheinigt, dass dieser im Auftrag der Stadt/Gemeinde bei kirchlichen und weltlichen Anlässen das Schießen mit Böllern ausübt. Ein Bedürfnis wird bestätigt.

Stadt/Gemeinde	Datum	Unterschrift

Vermerke

Vermerk/Verfügung	Datum	Namenszeichen
1. Persönliche Zuverlässigkeit liegt vor		
2. Fachkunde nachgewiesen	Prüfungszeugnis-Nr.	
3. Bedürfnis anerkannt		

Verfügung

1. Erlaubnis § 27 SprengG erteilt/verlängert	Nr.	
im Verzeichnis eingetragen unter	Nr.	
2. Gültig bis		
3. Gebühr (Abschn. I Nr. ___ der Anlage z. SprengKostV	€	Rechnungs-Nr.
4. Erlaubnis <input type="checkbox"/> ausgehändigt <input type="checkbox"/> übersandt am		
5. Zum Akt		

Kreisverwaltungsbehörde

Günzburg	Datum	Unterschrift

Empfangsbestätigung (Unterschrift des Empfängers)